

0. Raddaten (Kurzfassung)

0.1. Vorderachse: siehe Radgröße 9 J x 20 H2

0.2. Hinterachse:

Radtyp / Ausführung	Radgröße / Einpresstiefe (Basisrad)	Zuläss. Radlast / max. Abrollumfang	Zentrierart	Rad-Befestigung
LM-5 10020538 ET 26 ●)	10 J x 20 H2 ET 38	720 kg / 2100 mm	Adapterscheibe "322" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "332" bzw. "342"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M_D = 130 Nm
LM-6 10020538 ET 26	10 J x 20 H2 ET 38	720 kg / 2150 mm	Adapterscheibe "322" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "332" bzw. "342"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M_D = 130 Nm
RS6 10020538 ET 26 ●)	10 J x 20 H2 ET 38	730 kg / 2100 mm	Adapterscheibe "322" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "332" bzw. "342"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M_D = 130 Nm
RS8 10020538 ET 26	10 J x 20 H2 ET 38	730 kg / 2174 mm	Adapterscheibe "322" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "332" bzw. "342"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M_D = 130 Nm
RSK-6 20 x 10 J ET 27	10 J x 20 H2 ET 44	730 kg / 2150 mm	Adapterscheibe "323" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "333" bzw. "343"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M_D = 130 Nm
RS9 100205 ET 27	10 J x 20 H2 ET 44	850 kg / 2290 mm	Adapterscheibe "323" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "333" bzw. "343"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M_D = 130 Nm

●) Nicht zulässig für CLS 63 AMG (Baumuster 219 377)

1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: DaimlerChrysler AG , Stuttgart

Typ	Genehmigungsnummer	Baumuster	Handelsbezeichnung
219	e1*2001/116*0295* _ _	219 356	CLS 350
		219 357	CLS 350 CGI
		219 375 / 219 372	CLS 500
		219 376	CLS 55 AMG
		219 377	CLS 63 AMG
		219 322	CLS 320 CDI

2. Reifen

In Verbindung mit den unter Punkt 0.1. aufgeführten Radtypen der Größe **9 J x 20 H2** an der Vorderachse und dem unter Punkt 0.2. aufgeführten Radtypen der Größe **10 J x 20 H2** an der Hinterachse sind folgende Bereifungskombinationen unter Berücksichtigung der entsprechenden Auflagen und Hinweise zulässig:

Kombination 1:

Auflagen und Hinweise

vorn 245/30 R 20 – 90 *) **XL** siehe Radgröße **9 x 20 ET 26, 21**

hinten 285/25 R 20 – 92 *) **XL** 0) 1) N) 40)

Kombination 2:

vorn 245/30 R 20 – 90 *) **XL** siehe Radgröße **9 x 20 ET 26, 21**

hinten 295/25 R 20 – 95 *) **XL** 0) 1) N) 40)

Kombination 3:

vorn 255/30 R 20 – 92 *) **XL** siehe Radgröße **9 x 20 ET 26**

hinten 255/30 R 20 – 92 *) **XL** 0) 1) N) Z) Z1) 40)

Kombination 4:

vorn 255/30 R 20 – 92 *) **XL** siehe Radgröße **9 x 20 ET 26, 21**

hinten 295/25 R 20 – 95 *) **XL** 0) 1) Z) Z1) 40)

3. Auflagen und Hinweise

- 0) Radtyp " xxx " 10020538 Ausführung **ET 26** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 38 mm in Verbindung mit Lorinser - **Adapterscheibe 12 mm** dick (Kennzeichnung "**332**" bzw. "**342**" [ohne Zentrierring] bzw. "**322**" [mit Zentrierring \varnothing 66,5 mm]) und **Kugelbundschauben** M14 x 1,5 x **45 mm** (Anzugsmoment 130 Nm)
bzw.

Radtyp RSK6 20 x 10J und RS9 100205 Ausführung **ET 27** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 44 mm in Verbindung mit Lorinser - **Adapterscheibe 17 mm** dick (Kennzeichnung "**333**" bzw. "**343**" [ohne Zentrierring] bzw. "**323**" [mit Zentrierring \varnothing 66,5 mm]) und **Kugelbundschauben** M14 x 1,5 x **45 mm** (Anzugsmoment 130 Nm)

Die Adapterscheibendicke ist auf der Abnahmebescheinigung bzw. im Fahrzeugbrief mit einzutragen.

An Vorder- und Hinterachse sind Räder des selben Designtyps zu verwenden!

- 1) Es sind vorn und hinten nur Reifen eines Herstellers und Typs zulässig.
*) ... Der erforderliche Geschwindigkeitsindex ist den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
Die Eignung der verwendeten Reifen, insbesondere der erforderliche Reifenfülldruck in Verbindung mit dem vorhandenen Lastindex bei der jeweiligen Höchstgeschwindigkeit, den maximalen Achslasten und Sturzwerten und bei Verwendung unterschiedlichen Reifengrößen vorn und hinten auch die Verwendbarkeit in Verbindung mit elektronischen Regelsystemen (ABS, ASR etc.), ist durch den Reifenhersteller nachzuweisen.
Weicht der Reifenfülldruck vom serienmäßigen Druck ab, ist der Fahrzeugführer auf geeignete Art darauf hinzuweisen (Luftdruckaufkleber, Ergänzen der Bedienungsanleitung).
- N) Nicht zulässig für CLS 55 AMG und CLS 63 AMG (Baumuster 219 376 und 219 377)
- Z) Bei CLS 320 CDI bis CLS 500 nur zulässig mit Sommerbereifung bis zu einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von maximal 250 km/h.
- Z1) Bei Fahrzeugen mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von **mehr als 250 km/h** ist die Montageanleitung des Herstellers zu beachten. (Nicht erforderlich bei Fahrzeugen, die serienmäßig mit 19" Bereifung ausgerüstet sind und AMG-Fahrzeuge).
- 40) Die Montage von Schneeketten ist nicht zulässig.



Anlage MB 108 zum	Teilegutachten Nr.: 08-00214-CP-FIL-xx	(Stand 06/09)
Hersteller:	Sportservice Lorinser, 71364 Winnenden	
Größe und Ausf.:	10 J x 20 H2 ET 26/27 (Mercedes Benz 219)	Seite 4 von 4

4. Abnahme des Anbaus

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfsingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Die Anlage MB108 (Blatt 1 bis 4) hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten Nr. 08-00214-CP-FIL-xx

Filderstadt, den 16. 06. 2009

AM-HZBW-Sz
LOR

Sachverständiger
Prüflabor
DIN EN ISO/IEC 17025


Dipl. Ing. Schwarz

